

Bildhauer-Kunst auf der Schlossinsel Skulpturenpark 2010

ERÖFFNUNG MIT KREISPRÄSIDENT TIEMANN 10 KUNSTSCHAFFENDE STELLEN AUS / SEHENSWERTE AUSSTELLUNG

Von Friederike Mackeprang-Meyer

Barmstedt/Schlossinsel. Nach den Erfolgen in den Vorjahren erwarten die Veranstalter am Pfingstweekende wieder Tausende Besucher zum Fest der Skulpturen. Der 4. Skulpturenpark auf der Schlossinsel am Ufer des Rantzauer Sees wird von Kreispräsident Burkhard E. Tiemann und dem Barmstedter Bürgermeister Nils Hammermann am Pfingstsonnabend 22. Mai um 14 Uhr eröffnet. Pfingstsonntag und -montag ist jeweils um 10 Uhr geöffnet, er endet an allen drei Tagen um 18 Uhr.

Die künstlerische Leitung und Organisation liegt in den bewährten Händen der Malerin Karin Weißenbacher von der Galerie/Atelier III, in Zusammenarbeit mit Rolf Steinhoff vom Touristbüro der Stadt Barmstedt. Es ist für sie und die zehn teilnehmenden Stein-, Metall- und Holzbildhauer Jürgen Gaedke, Heinz-Jürgen Mundt, Paul Dominik aus Winsen und den beiden Metallbildhauern Loek Hambeukers und Bart Stok aus den Niederlanden, ein besonderes

Ereignis bei dieser großartigen Freiluftausstellung dabeizusein.

Ullrich Witzmann aus Nieder-Olm präsentiert seine Wasserobjekte und Axel Gallun ist aus Büdingen angereist, um seine Installationen und Plastik/Skulpturen auszustellen. Glaskunst kommt aus Damme-Dümmerlohhausen. Arne Prohn aus Almdorf zeigt Stahl- und Stein-Installationen, und last but not least ist in diesem Jahr die einzige



Die Steinbildhauerin Sonja Mosick-Lewin.

Steinbildhauerin aus Hamburg, Sonja Mosick-Lewin mit Ausstellungsarbeiten erstmalig dabei. Am Sonnabend, 22. Mai wird Hanna Rexheuser mit Musik auf ihrem Cello und am 23. Mai „Petra“ mit Gesang zur Gitarre, im Freien, die Gäste unterhalten.

In der Galerie/Atelier III im altehrwürdigen Gerichtschreiberhaus, unmittelbar neben dem Skulpturenpark, ist an diesem Pfingstweekende die aktuelle Ausstellung „Angels & Brides“, Malerei von Johann James Feught und Diane Feught, geöffnet.

Das internationale Künstlerhepaar Feught aus British Columbia/Canada hat bereits an den „Kanadischen Wochen 2007“ mit ihren Arbeiten teilgenommen, und stellen jetzt noch bis zum 19. Juni verschiedenartige, jedoch interessante, sehenswerte Bilder aus. Der Kunstprofessor und Künstler Johann Feught stellt Bilder zum Thema „Angels“ vor, die auf dem ersten Blick wie Collagen wirken, real, aber Schicht auf Schicht mit Ölfarben gearbeitet wurden. Seine großformatigen Bilder zeigen



Der kanadische Künstler Johann Feught zeigt zusammen mit seiner Ehefrau Diane interessante Bilder in der Galerie/Atelier III.

kantige Strukturen und auch feine, sensible Darstellungen, die das Auge anziehen.

Diane Feught arbeitet als Art Director in der Werbung und ist freischaffende Künstlerin mit mehrfachen Auszeichnungen. Ihre ruhige, stimmungreiche Bilderserie

„Brides“ thematisiert die Frauenrolle in der Gesellschaft und religiöse Vorstellungen. Ihre Werke sind von ästhetischer Schönheit.

Interessant ist auch die Farbgebung von Acrylfarben und einer speziellen Rosttechnik auf Holzgrundlage.